



Vorlage Nr. 21-O-23-0020

## Tagesordnungspunkt 7

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes  
Wiesbaden-Sonnenberg am 16. November 2021

### Neugestaltung der Hofwiese in dem Bereich, der an den Kinderspielplatz angrenzt

#### Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

Der Magistrat Der Landeshauptstadt Wiesbaden wird beauftragt eine jugendgerechte Neugestaltung des Areals im Bereich der Hofwiese - angrenzend an den Kinderspielplatz (stadteinwärts) - durchzuführen. Wir beantragen in diesem Sinne, dieses Areal mit einem sogenannten „Pumptrack“ jugendgerecht und attraktiv zu gestalten. Darüber hinaus sind die Funktionalität und die erforderlichen Sicherheitsstandards zu gewährleisten.

#### Begründung:

Für Jugendliche gibt es keine expliziten Räume oder altersgerechte Spielplätze in Sonnenberg (Kinder ab ca. 12 Jahren). Zudem wurde der amerikanische Spielplatz in der „Housing Area“, Rheinlandstraße für nicht-Amerikaner gesperrt. Dieser Spielplatz war recht attraktiv, da er moderne Spielgeräte und eine Bahn zum Rollerfahren hat. Aus unserer Sicht wäre ein sogenannter „Pumptrack“ eine sehr attraktive Bereicherung für das Areal Hofwiese. (siehe Anlage)

**Zielgruppe:** Alle Kinder und Jugendliche in Sonnenberg und Umgebung.

Ein „Pumptrack“ ist eine speziell geschaffene Bahn (engl. track) mit erlebnispädagogischer und integrierender Wirkung. Über viele Altersgruppen hinweg können Begeisterung und Leidenschaft gemeinsam geteilt werden. Ziel ist es, durch ziehen und drücken (engl. pumping) des Sportgerätes eine geländeangepasste Geschwindigkeit auf der Bahn aufzubauen. Ein „Pumptrack“ kann von Kindern in allen Altersklassen genutzt werden (3-jährige mit Laufrad bis Kinder/ Jugendliche mit Rollern, Scootern und Fahrrädern).

**Ziel:** Bewegung und Beschäftigung für Kinder und Jugendliche. Das zur Verfügung stehende Areal könnte für Kinder und Jugendliche aus Sonnenberg, aus den umliegenden Wohngebieten und aus anderen Vororten weitaus attraktiver gestaltet werden. Damit soll die Akzeptanz und die Aufenthaltsqualität gesteigert und eine Alternative zur „Housing Area“ geboten werden.

**Änderungsantrag der CDU-Fraktion:**

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten,

unter rechtzeitiger Beteiligung des Ortsbeirates eine jugendgerechte Neugestaltung des Areals im Bereich der Hofwiese vorzunehmen.

Zwei attraktive Nutzungsmöglichkeiten sind denkbar:

1. Gestaltung mit einem sogenannten „Pumptrack“ jugendgerecht und attraktiv zu gestalten.
2. Schaffung eines Multifunktionsplatzes für verschiedene Ballspiele oder andere Spielmöglichkeiten.

Die Funktionalität und die erforderlichen Sicherheitsstandards für beide Vorschläge sind dauerhaft zu gewährleisten.

**Begründung:**

Für Jugendliche gibt es keine expliziten Räume oder altersgerechte Spielplätze in Sonnenberg (Kinder ab ca. 12 Jahren). Das auf dem Gelände der Konrad-Duden-Schule befindliche und neu angelegte Minispielfeld ist für die Allgemeinheit nicht mehr nutzbar, nachdem es seit einiger Zeit außerhalb der Schulzeit abgeschlossen wird.

Ein sogenannter „Pumptrack“ und ein Multifunktionsplatz wären *eine* attraktive Bereicherung für das Areal Hofwiese. Die Gesamtfläche der Hofwiese reicht für beide Nutzungsmöglichkeiten aus. Zielgruppe: Alle Kinder und Jugendliche in Sonnenberg und Umgebung. Die Akzeptanz und die Aufenthaltsqualität des Bereichs werden noch mehr gesteigert. Ein „Pumptrack“ ist eine speziell geschaffene Bahn (engl. Track) mit erlebnispädagogischer und integrierender Wirkung. Über viele Altersgruppen hinweg können Begeisterung und Leidenschaft gemeinsam geteilt werden. Ziel ist es, durch ziehen und drücken (engl. Pumping) des Sportgerätes eine geländeangepasste Geschwindigkeit auf der Bahn aufzubauen. Ein „Pumptrack“ kann von Kindern in allen Altersklassen genutzt werden (3-jährige mit Laufrad bis Kinder/Jugendliche mit Rollern, Scootern und Fahrrädern).

Die Planung und Umsetzung der beiden Nutzungsvorschläge soll in enger Abstimmung mit dem Ortsbeirat Sonnenberg erfolgen.

**Beschluss Nr. 0076**

Der Änderungstrag der CDU-Fraktion wird antragsgemäß beschlossen.

+

+

**Verteiler:**

Dez. V            z.w.V.  
1005            z.d.A.

Bauer  
Ortsvorsteher